



Württembergische
Landesbibliothek
Stuttgart

Presse-Info
15/2009

30.10.2009

Konrad-Adenauer-Str. 8
Postfach 105441
70047 Stuttgart

Kontakt:
Dr. Jörg Ennen
0711/212-4463
Fax: 0711/212-4422
ennen@wlb-stuttgart.de

Vortrag

von

Prof. Dr. Matthias Luserke-Jaqui

Kulturelle Medien der Funktionalisierung von Friedrich Schillers "Das Lied von der Glocke"

am Dienstag, 3. November 2009 um 19.30 Uhr,
im Vortragsraum der Württembergischen Landesbibliothek, Stuttgart
Konrad-Adenauer-Str. 8

Zum Vortrag:

Wer die Rezeptionsgeschichte von Schillers "Lied von der Glocke" genau betrachtet, dem fällt auf, dass die quasireligiöse Umdeutung von Autor und Text anlässlich seines 100. Geburtstages 1859 einen Höhepunkt erfährt, der normbildend für die wilhelminisch-bürgerliche Umdeutung von Schiller und seinem Werk wird. Mit dieser Heiligsprechung Schillers geht die Indienstnahme als nationale Identifikationsfigur einher. Der Vortrag beschäftigt sich mit unterschiedlichen Formen der medialen Funktionalisierung dieses Gedichts, Beispiele theatralischer und musikalischer Inszenierungsmöglichkeiten spielen ebenso eine Rolle wie theologische oder parodistische Vereinnahmungen. Dass dabei die grundsätzlich anthropologische Aussage des Gedichts nahezu verloren geht und stattdessen das Manifest einer Bürgerlichkeitsideologie aus dem Text herausgelesen wird, scheint fast zwangsläufig zu sein.

Zur Person:

Matthias Luserke-Jaqui, geb. 1959, Universitätsprofessor für Neuere deutsche Literaturwissenschaft an der TU Darmstadt. Zahlreiche Veröffentlichungen zur Literatur des 16.-20. Jahrhunderts, u.a. die Monographie Friedrich Schiller (Tübingen, Basel 2005 UTB 2595), Herausgeber des Schiller-Handbuchs (Stuttgart, Weimar 2005), Mitherausgeber der Frankfurter Schiller-Ausgabe (Deutscher Klassikerverlag).

Eintritt 3 €
Ermäßigt 1,50 €
Mitglieder frei